

RADIOFILMFESTIVAL

EINE CINEASTISCHE LIEBESERKLÄRUNG ZU 100 JAHRE RADIO

Festival 15. bis 17. November 2024 im METRO Kinokulturhaus

Kurator: Jakob Brossmann (Globart)

Das Kino liebt das Radio. Seit vor 100 Jahren die ersten Sendungen durch den Äther rauschten, sind Filmemacher:innen fasziniert vom Radio. Dokumentarisch und fiktional versuchen sie, die Bedeutung des neuen Massenmediums auszuloten. Wie zwei ungleiche Geschwister wachsen Kino und Radio durch ein bewegtes Jahrhundert. Sie machen sich am Aufstieg des Faschismus schuldig, zeigen ihre Potenziale zu Hass und Gewalt – und tragen wesentlich zu ihrer Überwindung bei. Viele Reflexionen des Radios über das Kino sind lang im Äther verhallt. Die Filme über das Radio hingegen – viele davon Meisterwerke der Kinogeschichte – können wir bis heute sehen.

Eine Kooperation von Ö1, Globart und Filmarchiv Austria, kuratiert von Jakob Brossmann (Globart) aus Filmvorschlägen der Ö1 Mitarbeiter:innen.

FILME:

LA MAISON DE LA RADIO Nicolas Philibert, F/J 2012

RADIOFRECCIA Luciano Ligabue, I 1998

DREAMS REWIRED Manu Luksch/Martin Reinhart/Thomas Tode, A/D/GB 2015

THE GREAT DICTATOR Charles Chaplin, US 1940

DIE GETRÄUMTEN Ruth Beckermann, A 2016

GOOD MORNING, VIETNAM Barry Levinson, US 1987

GEHÖRT, GESEHEN – EIN RADIOFILM Jakob Brossmann/David Paede, A 2019

TALK TO ME Kasi Lemmons, US 2007

HATE RADIO Milo Rau, CH 2014

SPEAK SO I CAN SEE YOU Marija Stojnić, SRB/HR/Q 2019

Kontakt:

Filmarchiv Austria, Kommunikation

M: presse@filmarchiv.at | www.filmarchiv.at